

V0537/18
öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 19.06.2018

Telefon (0841) 3 70 76 95
Telefax (0841) 3 42 25
E-Mail verena.roedl@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	26.07.2018

Anteiliger sozialer Wohnungsbau bei Geschosswohnungsbau -Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 19.06.2018-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

1. Bei der Aufstellung von Bebauungsplänen, die Geschosswohnungsbau beinhalten, wird künftig ein Anteil von 30% für den sozialen Wohnungsbau festgesetzt.
2. Dies ist bei der Veräußerung städtischer Grundstücksflächen für den Geschosswohnungsbau im notariellen Kaufvertrag zu beurkunden.
3. Die Stadt prüft, ob für die Umsetzung entsprechende staatliche Fördermittel in Anspruch genommen werden können.

Begründung:

Die Situation auf dem Ingolstädter Wohnungsmarkt ist nach wie vor gekennzeichnet von einer hohen Nachfrage nach preisgünstigem Wohnraum. Viele Menschen müssen einen immer höheren Anteil an ihrem sowieso schon knapp bemessenen Einkommen für die Miete aufbringen.

Die wachsende Nachfrage kann nur mit einem höheren Engagement beim Geschosswohnungsbau befriedigt werden.

Dabei ist allerdings darauf zu achten, dass einer Ghettobildung entgegengewirkt wird. In den Vierteln sollten Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten und mit verschiedenen Einkommen nachbarschaftlich miteinander leben können. Es sollte deshalb auch Wert auf qualitativ hochwertige Wohnungen im geförderten Bereich gelegt werden. Untersuchungen zeigen, dass auf diese Weise lebenswerte und lebendige Wohnviertel entstehen, die der Segregation in einer Stadt vorbeugen.

Mit freundlichen

gez.

Robert Bechstädt
Stadtrat

gez.

Veronika Peters
Stadträtin, Sprecherin Sozialausschuss

gez.

Jörg Schlagbauer
Stadtrat

gez.

Dr. Manfred Schuhmann
Stadtrat Sprecher Stadtplanungsausschuss

gez.

Achim Werner
Fraktionsvorsitzender